

Eine Englischlehrerin zum Aufwecken



Sarah Burgess: Lenkte schon früh morgens die die Aufmerksamkeit der Breitenbacher Schülerinnen und Schüler auf sich.

FOTO: MARTIN STAUB

dust. Englisch lernen ist cool, erst recht wenn die Lektion von «Coole Schule» präsentiert wird. Die Englisch-Tour 2013 vom Schweizer Erfolgsprojekt «Coole Schule» des Sprachinstituts Pro Linguis war am vergangenen Donnerstagmorgen in der Kreisschule Thierstein West in Breitenbach zu Gast. Die drei 7E- und die drei 8E-Klassen waren die Glücklichen.

Zugegeben, Tourleiter Oliver Meyer allein hätte trotz seines coolen T-Shirts und seiner recht gefälligen Moderation wahrscheinlich noch lange nicht alle Schülerinnen und Schüler von den Ses-

seln gehoben. Zu perfekt beherrschte dieser unser Schweizerdeutsch, als dass mit ihm so früh morgens (halb acht) irgend ein Schüler oder eine Schülerin englisch gesprochen hätte.

Zum Glück hatte er Sarah Burgess dabei. Die Amerikanerin – bei 14-Jährigen offenbar weltbekannt, prangt sie doch auf dem jüngsten Schweizer Jugendmagazin 4-Teens auf der Titelseite – vermochte da in ihrem Outfit doch weit mehr auszurichten. Die Jungs jedenfalls bekundeten einige Mühe, den Blick in ihren Lückentext zu richten, um Sarahs gesungene Version ihres neusten

Hits auf ihrem Blatt zu vervollständigen. Gut zuzuhören lohnte sich aber, denn die Besten konnten unter anderem einen Besuch im Europapark gewinnen.

Erstaunlich aufgeweckt dann auch die Conversation mit der an diesem Morgen auf hohem Fuss (schätzungsweise 20 Zentimeter) lebende Amerikanerin. Zur Lockerung der Sprachhemmung bei den Kids, musste Sarah zuerst einige schweizerdeutsche Brocken nachahmen – das «Chuchichäschtlä» war dabei – bevor das Gespräch «totally english» und «absolutly cool» weitergeführt wurde.